

Redoutenpark Bad Godesberg
Baumlehrpfad 3
Baum 2
Kanadische Hemlocktanne
<i>Tsuga canadensis</i>
Nordamerika, Europa, Asien



Gattung

Tsuga ist in Japan der Name für Sprossentanne und in den USA Hemlocktanne, auch Schierlingstanne (engl. Hemlock = Schierling) genannt. Es handelt sich um ein Kieferngewächs, das 1736 in Europa eingeführt wurde.

Die Kanadische Hemlocktanne ist ein immergrüner, kegelförmiger Nadelbaum, oft mehrstämmig. Sie hat kurze, feinweiche, zweizeilige Nadeln mit silbriger Nadelunterseite.

Es gibt 4 regionale Arten in Nordamerika entlang der Westküste von San Francisco bis Alaska, bevorzugt in kühlen Tälern und schattigen Schluchten. Weitere Arten wachsen in Japan, China und im Himalaya. In Europa findet man die Hemlocktanne als breitkronigen Parkbaum.

Informationen zur Art

Tsuga canadensis: mittelgroßer Baum, oft mehrstämmig mit breit pyramidaler Krone, bis 30 Meter hoch und 15 Meter breit. Ihre Äste wachsen waagrecht, die Zweige hingegen wachsen überhängend.

Nadeln: bis 1,8 cm lang und 1,5 mm breit, zweizeilig gedrückt, an der Unterseite silbrig fein, weich, kurz. Die zwischen den Händen zerriebenen Nadeln haben einen fruchtigen, aromatischen Duft (Schierling). Sie sind jedoch nicht giftig.

Blüten: einhäusig, kaum sichtbar.

Früchte: Die Zapfen sind klein, hängend, beschuppt. Der Samen ist geflügelt und bis 2 cm lang.

Rinde: graubraun bis schwarz, später leicht rissig gefurcht.

Eigenschaften: Frosthart in kühlen, schattigen Lagen, nicht trockenresistent, empfindlich gegen Luftverschmutzung und dauernde Windeinwirkung. Falls dies eintritt, sind Kümmerwuchs, Nadel- und Tribschäden zu erwarten.

Holznutzung: Aufgrund der Schnellwüchsigkeit des Baumes ist das Holz von wirtschaftlich Bedeutung. Mit einem geringen Gewicht und einer gleichmäßigen Färbung eignet sich das Hemlock-Holz ideal für den Innenbereich. Dort wird es beispielsweise für Wand- und Deckenverkleidungen, als Rahmenholz für Türen wie auch im Saunabau und Möbelbau eingesetzt.